



Fortbildung ist so wichtig wie die Technik

Mit 345 Trainern in 40 Ländern ist die Swiss Dental Academy (SDA) eine weltweit führende Fortbildungseinrichtung auf dem Gebiet der präventiven Zahnmedizin. Celso da Costa, weltweit verantwortlich für die SDA, und Andrea Peric, zuständig für die deutschsprachigen Länder und die Niederlande, erläutern, warum die Guided Biofilm Therapy (GBT) die Zukunft der präventiven Zahnmedizin darstellt und wie die SDA sicherstellt, dass das GBT-Protokoll auf hohem Qualitätsniveau umgesetzt wird.

„In der Vergangenheit empfanden viele Patienten eine Prophylaxebehandlung als unangenehm oder schmerzhaft. Daher habe ich nach einer Lösung gesucht, die optimale Ergebnisse ermöglicht und meinen Patienten sowie dem gesamten Praxisteam ein gutes Gefühl vermittelt.“

Celso da Costa ist Dentalhygieniker und machte seinen Abschluss an der zahnmedizinischen Fakultät der Universität Lissabon. Als Behandler und Leiter der Prophylaxeabteilung einer großen Schweizer Klinikgruppe beschloss er, GBT (Guided Biofilm Therapy) einzuführen, eine Therapieform, die von dem weltweit führenden Schweizer Unternehmen EMS zusammen mit Wissenschaftlern, Praktikern und Ingenieuren entwickelt wurde: *„Die GBT unterscheidet sich grundsätzlich von anderen Therapien und sie ist deutlich besser als herkömmliche Methoden. Sie ist eine systematische, evidenzbasierte Lösung für das professionelle Biofilmmangement“*, so da Costa.



Celso da Costa,
Dentalhygieniker und
globaler Leiter SDA

Er berichtet, dass GBT praktisch schmerzfrei ist und von seinen Patienten häufig wie eine „Wellness-Behandlung“ empfunden wird. Außerdem bemerkte er, dass GBT den Behandlern dabei hilft, ihre Arbeit erheblich effektiver und gewebeschonender auszuführen. Und nicht zuletzt kann dieses Konzept sowohl die Motivation des Teams als auch die Wirtschaftlichkeit der Praxis steigern, z.B. mithilfe einer standardisierten Zertifizierung (GBT-zertifizierte Praxis). Mit GBT konnte der nicht unerhebliche Umsatz der Klinikgruppe verdoppelt werden. Da Costa: *„Neben der Prophylaxe kann GBT auch zusammen mit einer großen Bandbreite von Verfahren erfolgreich eingesetzt werden, z.B. in der restaurativen Zahnheilkunde, in der Kinderzahnheilkunde und in der Kieferorthopädie.“*

Schulungen und Fortbildungen bei der SDA sind eine lohnende Investition

Die Gründung der Swiss Dental Academy (SDA) durch EMS war mit dem Wunsch verbunden, den Behandlern die Möglichkeit zu bieten, die AIRFLOW®- und PIEZON® PS-Technologien selbst auszuprobieren, führt da Costa weiter aus. *„Nach wie vor trägt dieser praxisnahe Ansatz zum Verständnis unserer einzigartigen,*

präzisen Geräte und Instrumente bei, wie z.B. der in der Schweiz original gefertigte AIRFLOW® Prophylaxis Master“, so da Costa. Um eine noch realistischere Erfahrung zu ermöglichen, erweiterte die SDA Ihr Kursangebot um das GBT-Praxistraining. Dieses ermöglicht es den Teilnehmern, das Gelernte in gewohnter Umgebung direkt bei den eigenen Patienten und Kollegen anzuwenden und GBT selbst zu erfahren. Darüber hinaus fördert das GBT-Praxistraining die Zusammenarbeit im Team.

„Unsere hochqualifizierten Trainer sorgen dafür, dass das Praxisteam nach den Kursen auf einem optimalen klinischen Niveau arbeiten kann. Die sanfte prophylaktische Behandlung gemäß GBT-Protokoll zaubert ein Lächeln auf die Gesichter von Patienten und Behandlern. Zudem bringt es den bestmöglichen Return on investment für die Praxis.“

Alle Kurse bauen, neben diesem praxisorientierten Ansatz, auf fundierten wissenschaftlichen Erkenntnissen auf. In renommierten Fachzeitschriften wurden bereits zahlreiche klinische Studien zum GBT-Behandlungsprotokoll und den hochmodernen EMS-Technologien veröffentlicht. Dieser besondere Forschungshintergrund spiegelt sich in den Kursinhalten und auch in dem offiziellen Konsensusdokument zugunsten der GBT wider, das von den renommierten Zahnärzten Prof. Dr. Niklaus Lang (Parodontologe), Prof. Dr. Adrian Lussi (Kariologe) und Dr. Klaus-Dieter Bastendorf (Praktiker und Pionier auf dem Gebiet der präventiven Zahnmedizin) unterzeichnet wurde [1].



Andrea Peric, Managerin GBT-Kurse für Deutschland, Österreich, die Schweiz und die Niederlande

Andrea Peric leitet und koordiniert seit 2007 Prophylaxekurse für Dentalteams im deutschsprachigen Raum und in den Niederlanden. Sie ist eine der ersten Mitglieder der Swiss Dental Academy, die an der Entwicklung und Umsetzung von anspruchsvollen Angebotsformaten mitgewirkt hat, darunter auch Spezialkurse für die prophylaktische Behandlung von Kindern und Jugendlichen. Andrea Peric zufolge hat die SDA in Deutschland als „zartes Pflänzchen“ begonnen, sich aber inzwischen zu einem großen Baum mit starken Wurzeln auf allen Erdteilen entwickelt. Antrieb ihrer Motivation und Leidenschaft für die SDA sind die Menschen, mit denen sie zusammenarbeitet: „Mein Team ist hochmotiviert. Wir machen unseren Job mit Herzblut.“

Andrea Peric ergänzt: „Die einzigartige Kombination der Kurse aus Theorie, Praxis und Know-how bei der SDA unterscheidet uns stark von anderen Prophylaxekursen. Dies bestätigen uns auch unsere Teilnehmer immer wieder.“

Heute spielt die Swiss Dental Academy für die optimale GBT-Behandlung eine entscheidende Rolle. Dieser Aussage stimmt Da Costa zu: „Ohne unsere Trainer wären wir nicht da, wo wir heute sind. Dank unserer hohen klinischen Qualifikation arbeiten wir bei der SDA als tolles Team zusammen.“ Im Anschluss an den GBT-Basisabschluss stellen jährlich wiederholte, aktualisierte „Train the Trainer“-Kurse eine gleichmäßig hohe Qualität der Kurse sicher. Sie beinhalten spezifische Kernthemen wie Kommunikationsfähigkeiten oder Kariesprävention. Alle Trainer der SDA brennen für das GBT-Behandlungsprotokoll. Das macht sie zu authentischen Botschaftern und überzeugenden Ausbildern. So hat da Costa beispielsweise sogar seine ehemaligen Universitätsprofessoren in der Anwendung von GBT unterrichtet.

GBT ist ein Instrument, das die Zahnmedizin grundlegend verändert

Celso da Costa fasst zusammen: „Für mich ist die Guided Biofilm Therapy ein Game Changer, ein Instrument, das zu einer grundlegenden Veränderung der Zahnheilkunde beiträgt. Prävention ist die Zukunft, und die Zukunft der Prävention heißt GBT. Doch dieser Wandel kann sich nur mit der SDA, also Training, Training, Training, vollziehen. Dabei spielen unsere engagierten und hochqualifizierten Trainer eine wesentliche Rolle. Sie sind absolut entscheidend dafür, dass GBT in Zahnarztpraxen und Kliniken weltweit stärker zum Einsatz kommt.“ ■

Interviewbericht: Dr. Jan H. Koch

Bilder: © EMS Dental

Literatur

- [1] Lang N, A. L, KD. B. Scientific Consensus. Guided Biofilm Therapy Protocol. A New Concept to Primary and Secondary Prevention. 2019.
- [2] Mensi M, Scotti E, Sordillo A, Agosti R, Calza S. Plaque disclosing agent as a guide for professional biofilm removal: A randomized controlled clinical trial. International journal of dental hygiene; n/a.
- [3] Meethil AP, Saraswat S, Chaudhary PP, Dabdoub SM, Kumar PS. Sources of SARS-CoV-2 and Other Microorganisms in Dental Aerosols. J Dent Res 2021;220345211015948.
- [4] Donnet M, Mensi M, Bastendorf KD, Lussi A. The bacterial contamination of the room air during an AIRFLOW® treatment. Zahnärztliche Mitteilungen 2020;110:1194-1196.
- [5] Donnet M, Fournier M, Schmidlin PR, Lussi A. A Novel Method to Measure the Powder Consumption of Dental Air-Polishing Devices. Applied Sciences 2021;11:1101.



SWISS DENTAL ACADEMY

sda@ems-ch.de
 sda-swissdentalacademy.com
 facebook.com/swiss.dental.academy
 swissdentalacademy.com
 Tel.: 089 42716140

Die SDA – Namen, Zahlen, Kursformate

Die 2005 gegründete Swiss Dental Academy (SDA) bietet jährlich mehr als 2.000 GBT-Kurse an (Stand 2019). 345 SDA-Trainer unterweisen Dentalteams in 35 Ländern weltweit. Das SDA-Trainerteam setzt sich zusammen aus versierten zahnmedizinischen Experten, z.B. Parodontologen, Dentalhygienikern und weiteren Spezialisten. Neben Kursen werden auch eintägige Praxiskurse und 60- bis 90-minütige GBT-Demonstrationen angeboten (entweder direkt vor Ort oder online). Alle praxisorientierten Kurse entsprechen den aktuellen nationalen bzw. regionalen Hygienevorschriften.



„Ein systematisches klinisches Konzept“: DH Adina Mauder erklärt, wie die Guided Biofilm Therapy jeder Zahnarztpraxis sowohl klinisch als auch wirtschaftlich nützt (GBT Praxistraining vor Ort: Zahnarztpraxis am Gendarmenmarkt, Dr. Hakan Uzun, Berlin).

Training-Tools für hervorragende Geräte und Instrumente

Die Guided Biofilm Therapy (GBT) ist eine systematische, evidenzbasierte Lösung für das orale Biofilmmangement in der professionellen Prophylaxe, bei der modernste Technologien wie AIRFLOW®, PERIOFLOW® mit AIRFLOW® PLUS Pulver und PIEZON NO PAIN® an Zähnen, Weichgeweben, kieferorthopädischen Apparaturen, Restaurationen und Implantaten zum Einsatz kommen. Optimale klinische Ergebnisse lassen sich nur bei vollständiger Biofilmentfernung erzielen, was durch das Anfärben des Biofilms sicher gestellt werden kann [2]. Für eine GBT-Behandlung sind spezielle Tools erforderlich, die in umfangreichen klinischen Untersuchungen getestet wurden. Um sicherzustellen, dass die Teilnehmenden das GBT-Verfahren wirklich beherrschen, kommen in allen praktischen Kursen auch spezielle Hilfsmittel (Training-Tools) zum Einsatz. Nähere Informationen: <https://gbt-dental.com/Training-PNC-0421>



Vor Behandlung der eigenen Patienten üben die Kursteilnehmer mit Trainerin Adina Mauder an den Training-Tools. In diesem Fall wird ein speziell beschichtetes Reagenzglas mit einem piezokeramischen Scaler PIEZON® PS instrumentiert.

Sichere Prophylaxe – mit GBT

Zu Beginn der Covid-19-Pandemie hatten die Patienten Bedenken, sich womöglich durch Aerosole zu infizieren. Inzwischen wurde festgestellt, dass durch routinemäßige zahnärztliche Hygienemaßnahmen wie persönliche Schutzausrüstung (PSA) und hochvolumige Absaugung in zahnärztlichen Praxen und Kliniken kein erhöhtes Infektionsrisiko besteht (im Vergleich zur Situation vor der Pandemie) [3]. Um beim professionellen Biofilmmangement größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten, empfiehlt sich der Einsatz moderner AIR-FLOWING® Technologie* [4]. Beispielsweise wird durch Verwendung des neuen AIRFLOW® MAX Handstücks mit GUIDED LAMINAR AIRFLOW® Technologie die Turbulenz des Luft-Wasser-Pulver-Stroms gesteuert, was Aerosole deutlich reduziert [5]. Aufgrund der erheblichen Unterschiede beim Pulvermanagement wurde in einer Studie [5] der Begriff AIR-FLOWING® eingeführt. Der Begriff AIR-FLOWING® steht für die perfekte Trilogie von AIRFLOW® Prophylaxis Master (AFPM), AIRFLOW® MAX und AIRFLOW® PLUS Pulver.



AIRFLOW® MAX und AIRFLOW® PLUS Pulver entfernen effektiv und sanft den Biofilm, Verfärbungen sowie jungen Zahnstein und schützen gleichzeitig orale Gewebe und Restaurationen. Mit speziellen GBT Tools demonstriert der SDA-Trainer die korrekte Anwendung des Instruments.

Bilder und genannte Produkte: EMS Dental